



**ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG FREIGEgeben!**

**Palau schafft weltweit erste Haischutzzone**

*Präsident Johnson Toribiong fordert weitere Nationen auf, dem Beispiel Palaus zu folgen*

**Koror/Palau – 25. September 2009.** Am Freitag, den 25. September 2009 erklärte Seine Exzellenz Johnson Toribiong, Präsident der Republik Palau, einem kleinen Inselstaat im Pazifik, während einer Sitzung der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York die Gewässer der Ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) von Palau mit einer Fläche von 620.000 Quadratkilometern zur weltweit ersten, offiziell anerkannten Haischutzzone.

Präsident Toribiong forderte auch ein generelles Verbot der Praxis des Abtrennens Haifischflossen und rief andere Nationen auf, dem Beispiel Palaus zu folgen. Durch sein Handeln hat Präsident Toribiong Palau an die vorderste Front der weltweiten Bemühungen zum Schutz der Haie gestellt.

Dermot Keane, Gründer des Palau Shark Sanctuary und entschiedener Haischützer freut sich: „Dies ist ein großer Tag für Palau und für die globalen Initiativen, Haie vor ihrer Ausrottung zu retten! Der Palau Shark Sanctuary würdigt Präsident Toribiong für seine internationale Führungsrolle in Sachen Haischutz, die er mit dieser Initiative eingenommen hat.“

Im März und April 2009 wurden durch neu gewählte Senatoren zwei Gesetzesänderungen bzw. -entwürfe zur Anhörung in das Parlament eingebracht, die die bisherigen starken Haischutzbestimmungen Palaus aufweichen und die Steuerzahlungen auf den Fischfang reduzieren sollten. Diese Vorhaben hatten weltweit heftige Proteste hervorgerufen.

**Redaktioneller Hinweis:**

Als Ausschließliche Wirtschaftszone (AWZ) wird nach Art. 55 des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen das Gebiet jenseits des Küstenmeers bis zu einer Erstreckung von 200 Seemeilen ab der Basislinie bezeichnet (daher auch 200-Meilen-Zone), in dem der angrenzende Küstenstaat in begrenztem Umfang souveräne Rechte und Hoheitsbefugnisse wahrnehmen kann.

**Pressekontakt:****Tourism Unlimited**

Judith Hoppe

Partner

Schmid-Wildy-Weg 46

81739 München, Deutschland

Tel: +49-89-673 78 619

E-Mail [judith.hoppe@tourism-unlimited.com](mailto:judith.hoppe@tourism-unlimited.com)

**Palau Shark Sanctuary**

Dermot Keane

Managing Director

Box 7076

Koror, PW 96940, Palau

Tel: +680-488-7267

E-Mail [sharksanctuary@gmail.com](mailto:sharksanctuary@gmail.com)

[www.sharksanctuary.com](http://www.sharksanctuary.com)

**Über Palau Shark Sanctuary**

Der Palau Shark Sanctuary wurde 2001 gegründet, um die drohende Ausrottung der Haie in den Gewässern von Palau durch Haifischfang und das Abtrennen von Haifischflossen zu stoppen. Im Mai 2003 erhielt der Palau Shark Sanctuary Unterstützung vom damaligen amtierenden Präsidenten, Tommy E. Remengesau Jr., der dann im September 2003 eines der weltweit schärfsten Gesetze gegen das Abtrennen von Haifischflossen unterzeichnete. Eines der Ziele des Palau Shark Sanctuary ist die Ausweisung der AWZ von Palau als eine Schutzzone für Haie.

***Die Pressearbeit für den Palau Shark Sanctuary wird von Tourism Unlimited auf Pro-Bono Basis durchgeführt.***